



Mitteilungsblatt

Studienjahr 2018/2019 - Ausgegeben am 27.11.2018 - 4. Stück

Sämtliche Funktionsbezeichnungen sind geschlechtsneutral zu verstehen.

Curricula

- 18.** Curriculum für den Interuniversitären Universitätslehrgang „Library and Information Studies“ (Grundlehrgang und Masterlehrgang) (Version 2019)
- 19.** 2. (geringfügige) Änderung des Studienplans für das Diplomstudium Katholische Fachtheologie (Version 2015)

Wahlen

- 20.** Ergebnis der Wahl einer oder eines Vorsitzenden sowie einer oder eines stellvertretenden Vorsitzenden der Berufungskommission „Experimental Soft Matter Physics“

Curricula

Nr. 18

Curriculum für den Interuniversitären Universitätslehrgang „Library and Information Studies“ (Grundlehrgang und Masterlehrgang) (Version 2019)

Der Senat hat in seiner Sitzung am 22. November 2018 das von der gemäß § 25 Abs. 8 Z. 3 und Abs. 10 des Universitätsgesetzes 2002 idgF. eingerichteten entscheidungsbefugten Curricular Kommission am 12. November 2018 beschlossene Curriculum für den Universitätslehrgang „Library and Information Studies“ in der nachfolgenden Fassung genehmigt.

Rechtsgrundlagen sind das Universitätsgesetz 2002 und der Studienrechtliche Teil der Satzung der Universität Wien in der jeweils geltenden Fassung.

Die Universität Wien richtet gemäß § 56 Universitätsgesetz 2002 den Universitätslehrgang „Library and Information Studies“ an der Universität Wien ein.

§ 1 Studienziele und Qualifikationsprofil

(1) Das Ziel des Universitätslehrganges „Library and Information Studies“ an der Universität Wien ist die Vermittlung von Kenntnissen sowie deren praktische Anwendung und wissenschaftliche Vertiefung im Bereich des Bibliotheks- und Informationswesens.

(2) Die Studierenden des Grundlehrganges „Library and Information Studies“ erwerben neben theoretischem Wissen die für die berufliche Praxis relevanten Grundlagen. Sie verfügen über Kenntnisse im Bereich des Bibliotheks- und Informationswesens.

(3) Die erfolgreiche Absolvierung des Grundlehrganges gemäß § 5 (2) dieses Curriculums stellt die einheitliche Ausbildung für das Bibliothekspersonal aller Universitäten für den qualifizierten und höher qualifizierten Tätigkeitsbereich gemäß § 101 Abs 3 UG dar.

(4) Die Studierenden des Masterlehrganges „Library and Information Studies“ erwerben zusätzlich vertiefte, wissenschaftlich fundierte und anwendungsorientierte Kenntnisse im Bereich des Bibliotheks- und Informationswesens. Der Masterlehrgang qualifiziert für spezialisierte Fachaufgaben sowie für Leitungs- und Führungsaufgaben in Bibliotheken und Informationseinrichtungen.

§ 2 Kooperation

(1) Zwischen den an der Durchführung des interuniversitären Universitätslehrganges beteiligten Universitäten besteht seit 2006 ein Kooperationsvertrag.

(2) Zur wirtschaftlichen und organisatorischen Unterstützung besteht seit 2004 ein Kooperationsvertrag mit der Österreichischen Nationalbibliothek.

(3) Weitere Kooperationsverträge können zur wirtschaftlichen und organisatorischen Unterstützung mit anderen einschlägigen nationalen und internationalen Einrichtungen des Bibliotheks- und Informationswesens abgeschlossen werden.

§ 3 Lehrgangsleitung

(1) Der Universitätslehrgang wird durch die Lehrgangsleiterin oder den Lehrgangsleiter geleitet.

(2) Die Lehrgangsleiterin oder der Lehrgangsleiter entscheidet in allen Angelegenheiten des Universitätslehrgangs, die ihm durch dieses Curriculum oder durch sonstige Verordnungen der Universität Wien übertragen wurden.

§ 4 Beirat

(1) Für den Universitätslehrgang „Library and Information Studies“ (Grundlehrgang und Masterlehrgang) ist ein Beirat einzurichten.

(2) Vorsitzende oder Vorsitzender des Beirats ist die Lehrgangsleiterin oder der Lehrgangsleiter des Universitätslehrganges. Dem Beirat gehören außerdem mindestens fünf in- oder ausländische Fachexpertinnen und Fachexperten an.

(3) Der Beirat berät das interuniversitäre Leitungsgremium in allen wissenschaftlichen und organisatorischen Angelegenheiten der Durchführung des Lehrgangs und gibt strategische Empfehlungen zu Inhalt, Struktur und Qualität des Lehrgangs, inklusive Praxisrelevanz und Evaluation.

(4) Der Vorsitzende des Beirats hat den Beirat in regelmäßigen Abständen, mindestens jedoch einmal jährlich einzuberufen.

§ 5 Dauer

(1) Der Universitätslehrgang „Library and Information Studies“ besteht aus zwei Teilen, dem Grundlehrgang und dem Masterlehrgang. Der Arbeitsaufwand umfasst je 60 ECTS (gesamt 120 ECTS).

(2) Der Arbeitsaufwand für den Grundlehrgang umfasst 60 ECTS. Dies entspricht Vollzeit einer vorgesehenen Studiendauer von zwei Semestern. Bei berufsbegleitender Durchführung erstreckt sich die Studiendauer über drei Semester. Im Anhang finden sich Modelle für den jeweiligen Studienverlauf.

(3) Der Arbeitsaufwand für den Masterlehrgang umfasst 60 ECTS. Die Studiendauer erstreckt sich über drei Semester.

§ 6 Zulassungsvoraussetzungen

(1) Voraussetzung für die Zulassung zum Grundlehrgang ist die allgemeine Universitätsreife gemäß dem Universitätsgesetz 2002 idgF.

(2) Voraussetzung für die Zulassung zum Masterlehrgang ist

1. der erfolgreich abgeschlossene Grundlehrgang und
2. ein im In- oder Ausland erfolgreich abgeschlossenes Studium in einem Mindestausmaß von 180 ECTS.

(3) Der Universitätslehrgang wird in deutscher Sprache abgehalten, einzelne Lehrveranstaltungen und Fernstudieneinheiten in englischer Sprache (Mindestniveau B2) sind möglich. Personen, deren Muttersprache nicht Deutsch ist, haben gute Kenntnisse der deutschen Sprache nachzuweisen (Mindestniveau C1). Über die Art des Nachweises entscheidet die Lehrgangsleitung.

(4) Das Rektorat hat auf Antrag Personen, welche die Zulassungsvoraussetzungen erfüllen, nach Maßgabe der zur Verfügung stehenden Studienplätze und der Qualifikation der Bewerberinnen und Bewerber, auf Grund der Auswahl zum Universitätslehrgang an der Universität Wien als außerordentliche Studierende zuzulassen.

§ 7 Auswahlverfahren

(1) Alle Bewerberinnen und Bewerber haben zur Aufnahme in den Universitätslehrgang ein zweistufiges Auswahlverfahren zu absolvieren.

(2) Für die Bewerbung sind neben dem Anmeldeformular auch die dort angeführten Unterlagen (u.a. Lebenslauf, Abschlusszeugnisse, Motivations- und Bewerbungsschreiben) zu übermitteln.

(3) Nach Prüfung der gemäß Abs. 2 übermittelten Unterlagen ist ein persönliches Bewerbungsgespräch vorgesehen.

(4) Die Durchführung des Auswahlverfahrens im Sinne des Abs. 1 obliegt der Lehrgangsleitung.

§ 8 Studienplätze

(1) Die Zahl der Studienplätze ist von der Lehrgangsleitung nach pädagogischen und organisatorischen Gesichtspunkten nach Maßgabe des Kostenplans festzulegen.

(2) Die Auswahl der Studierenden erfolgt gemäß § 7.

9 Aufbau – Module mit ECTS-Punktezuweisung

(1) Überblick Grundlehrgang und Masterlehrgang:

Der Grundlehrgang setzt sich aus 6 Pflichtmodulen und einer Wahlmodulgruppe zusammen (60 ECTS):

Pflichtmodule	ECTS
Pflichtmodul 1. Bibliotheks- und Bestandsmanagement	8
Pflichtmodul 2. Informationsorganisation	8
Pflichtmodul 3. Informationstechnologie	8

Pflichtmodul 4. Informationsservices und Vermittlungskompetenz	8
Pflichtmodul 5. Projekt	8
Pflichtmodul 6. Berufspraxis	12
Wahlmodulgruppe	8
Wahlmodulgruppe 7. Fachliche Spezialisierung (Grundlehrgang)	
Wahlmodul 7.1 Spezialfragen zum Metadatenmanagement (4 ECTS)	
Wahlmodul 7.2 Angewandte Informationskompetenz (4 ECTS)	
Wahlmodul 7.3 Bibliotheksrelevante Rechtsfragen und Informationsethik (4 ECTS)	
Wahlmodul 7.4 Öffentliche Büchereien (4 ECTS)	
Wahlmodul 7.5 One Person Libraries (OPL) (4 ECTS)	
Wahlmodul 7.6 Nachlassverwaltung und Sondersammlungen (4 ECTS)	
Wahlmodul 7.7 Marketing und Öffentlichkeitsarbeit (4 ECTS)	
Wahlmodul 7.8 Aktuelle Schwerpunkte und Trends (Grundlehrgang) (4 ECTS)	
Wahlmodul 7.9 Archivkunde (8 ECTS)	
Wahlmodul 7.10 Data Librarian (8 ECTS)	
Wahlmodul 7.11 Historisches Buchgut (8 ECTS)	
GESAMT	60

Der Masterlehrgang setzt sich, ergänzend zu den oben angeführten Modulen, aus drei Modulen und einer Wahlmodulgruppe zusammen (60 ECTS):

Pflichtmodule	ECTS
Pflichtmodul 8. Strategie und Management	12
Pflichtmodul 9. Wissensproduktion und Bibliothek	8
Pflichtmodul 10. Masterseminar	2
Wahlmodulgruppe	8
Wahlmodulgruppe 11. Fachliche Spezialisierung (Masterlehrgang)	
Wahlmodul 11.1 Bibliotheksarchitektur (4 ECTS)	
Wahlmodul 11.2 Bibliometrie und Szientometrie (4 ECTS)	
Wahlmodul 11.3 Rechtspraxis in Bibliotheken (4 ECTS)	
Wahlmodul 11.4 Innovations- und Change-Management in Bibliotheken (4 ECTS)	
Wahlmodul 11.5 Bibliotheksspezifische Zielgruppenforschung (4 ECTS)	
Wahlmodul 11.6 Strategisches Management in öffentlichen Büchereien (4 ECTS)	
Wahlmodul 11.7 Aktuelle Schwerpunkte und Trends (Masterlehrgang) (4 ECTS)	
Masterthese	28
Masterprüfung	2
GESAMT	60

(2) Modulbeschreibungen Grundlehrgang:

PFLICHTMODUL		SSt	LV-Typ	PR-Typ	ECTS
Pflichtmodul 1. Bibliotheks- und Bestandsmanagement					
PF 1.1	Managementgrundlagen	1	VU	PI	2
PF 1.2	Bestandsmanagement	2	VU	PI	2
PF 1.3	Medien und Nachhaltigkeit	1	VU	PI	2
PF 1.4	Rechtsgrundlagen	1	VU	PI	2
GESAMT		5			8
Modulinhalt:					
• Berufsbild, Bibliothekstypen und -konzepte • Grundlagen des operativen Managements • Bestandsentwicklung, -pflege und -archivierung • analoge und digitale Medien: Entwicklung, Erhaltung, Archivierung, dauerhafte Zugänglichkeit • Medien- und Urheberrecht, Datenschutz					
Modulziele:					
Studierende sind in der Lage...					
• unterschiedliche Typen von Bibliotheken und Informationseinrichtungen sowie deren Stellenwert bzw. Zielsetzung in ihrem jeweiligen Umfeld zu benennen. • grundlegende Theorien und Methoden des operativen Managements und deren Einsatz im Bibliotheksalltag zu beschreiben. • analoge und digitale Medien in Hinblick auf deren Entwicklung, Erhaltung, Archivierung und permanenten Zugänglichmachung (permanent access) zu unterscheiden und Besonderheiten in deren Verwaltung zu beachten. • verschiedene Erwerbs- und Lizenzmodelle zu benennen und aktuelle Trends der Bestandsentwicklung zu analysieren. • die berufs- und bibliotheksrelevanten Rechtsgrundlagen im Berufsalltag umzusetzen.					
Leistungsnachweis					
Positiver Abschluss aller Lehrveranstaltungen (8 ECTS)					

PFLICHTMODUL		SSt	LV-Typ	PR-Typ	ECTS
Pflichtmodul 2. Informationsorganisation					
PF 2.1	Prinzipien des Metadatenmanagements	3	VU	PI	3
PF 2.2	Formale Erschließung	3	VU	PI	3
PF 2.3	Inhaltliche Erschließung	2	VU	PI	2

GESAMT		8			8
Modulinhalt:					
• Metadaten- und Erschließungsstandards • Datenmodelle und -formate • Regelwerke und Prinzipien der Verbundkatalogisierung • Normdaten • Datenkonvertierung und -austausch • Semantic Web, Linked Open Data					
Modulziele:					
Studierende sind in der Lage...					
• unterschiedliche Ordnungs- und Erschließungskonzepte zu beschreiben. • unterschiedliche Datenmodelle und -formate und ihre bevorzugten Einsatzgebiete zu benennen. • die in Österreich geltenden Regelwerke für die formale und inhaltliche Erschließung unter Einhaltung der Prinzipien der Verbundkatalogisierung anzuwenden und im Datenformat umzusetzen. • Normdatensätze zu nutzen. • die Herausforderungen der Datenkonvertierung und die Möglichkeiten des Datenaustauschs zu erläutern. • die Prinzipien des Semantic Web und von Linked Open Data zusammenzufassen.					
Leistungsnachweis					
Positiver Abschluss aller Lehrveranstaltungen (8 ECTS)					

PFLICHTMODUL		SSt	LV-Typ	PR-Typ	ECTS
Pflichtmodul 3. Informationstechnologie					
PF 3.1	IT-Infrastruktur	1	VU	PI	2
PF 3.2	Technologieanwendungen	1	VU	PI	2
PF 3.3	Bibliothekssysteme	2	VU	PI	2
PF 3.4	E-Collaboration	1	VU	PI	2
Gesamt		5			8
Modulinhalt:					
• Technologien in Bibliotheken und Informationseinrichtungen • Grundlagen von IT-Anwendungen in Bibliotheken • Datenbanken, Bibliotheksportale, -systeme und -software • Systemarchitektur von Bibliothekssystemen • Suchmaschinenteknologie und -optimierung • E-Collaboration: Werkzeuge und Settings					
Modulziele:					

Studierende sind in der Lage ...

- IT-Anwendungen bedarfsorientiert auszuwählen und effizient einzusetzen.
- Basistechnologien im Bibliotheksalltag darzustellen und bedarfsgerecht anzuwenden.
- Datenbanken, Bibliotheksportale, -systeme und -software in Hinblick auf unterschiedliche Fragestellungen zu beschreiben und zu bewerten.
- die Systemarchitektur von Bibliothekssystemen sowie deren Einsatz im Österreichischen Bibliothekenverbund zu beschreiben.
- die Qualität von Suchwerkzeugen zu bewerten und die Rechercheergebnisse von Suchmaschinen zu optimieren.
- Werkzeuge der E-Collaboration im Arbeitsalltag einzusetzen.

Leistungsnachweis

Positiver Abschluss aller Lehrveranstaltungen (8 ECTS)

PFLICHTMODUL		SSt	LV-Typ	PR-Typ	ECTS
Pflichtmodul 4. Informationsservices und Vermittlungskompetenz					
PF 4.1	Informationsressourcen und Information Retrieval	3	VU	PI	3
PF 4.2	Serviceorientierung und Profilbildung	1	VU	PI	2
PF 4.3	Informationskompetenz	2	VU	PI	3
Gesamt		6			8
Modulinhalt:					
• Informationsquellen und Recherche: Suchstrategien, Analyse, Ergebnisbewertung • zielgruppenorientierte Informationsdienstleistungen und -angebote, Profilbildung, Diversity Management • Informationskompetenz: Standards und Modelle • Informationskompetenz: Didaktik, Methodik und Evaluierung					
Modulziele:					
Studierende sind in der Lage ...					
• differenzierte Suchstrategien und -methoden anzuwenden, die Rechercheergebnisse zu analysieren und zu bewerten. • Informationsdienstleistungen und -angebote zielgruppenorientiert zu konzipieren und anzubieten. • die Standards und Modelle der Informationskompetenz wiederzugeben, sowie empirische Befunde zum wissenschaftsbezogenen Informationsverhalten zu erstellen. • didaktisch-methodische Konzepte zur Förderung der Informationskompetenz sowie Strategien für unterschiedliche Zielgruppen zu entwickeln und einzusetzen.					
Leistungsnachweis					
Positiver Abschluss aller Lehrveranstaltungen (8 ECTS)					

PFLICHTMODUL		SSt	LV-Typ	PR-Typ	ECTS
Pflichtmodul 5. Projekt					
PT 5.1	Projektmanagement	2	VU	PI	2
PT 5.2	Projektarbeit	-	PR	PI	5
PT 5.3	Präsentation der Projektarbeit	-	UE	PI	1
GESAMT		2			8
Modulinhalt:					
• Projektmanagement: Planung, Organisation, Umsetzung, Dokumentation und Evaluierung • Durchführung eines Projektes aus der Praxis im Team inklusive Projektbericht • Präsentation der Ergebnisse					
Modulziele:					
Studierende sind in der Lage ...					
• ein Projekt selbständig zu planen, durchzuführen, die Ergebnisse zu dokumentieren und in Bezug auf ihre Anwendung in der Praxis zu evaluieren. • die Projektergebnisse erfolgreich vor Stakeholdern zu präsentieren.					
Leistungsnachweis					
Positiver Abschluss aller Lehrveranstaltungen, positive Durchführung und Dokumentation des Projektes und positive Präsentation der Ergebnisse (8 ECTS)					

PFLICHTMODUL		SSt	LV-Typ	PR-Typ	ECTS
Pflichtmodul 6. Berufspraxis					
PR 6.1	Berufspraxis I	-	-	-	3
PR 6.2	Berufspraxis II	-	-	-	5
PR 6.3	Berufspraxis III	-	-	-	4
GESAMT					12
Modulinhalt:					
Berufspraxis in unterschiedlichen Bibliotheken und Informationseinrichtungen, davon mindestens vier Wochen außerhalb der Ausbildungsbibliothek.					
Learning Outcomes:					
Studierende sind in der Lage ...					
• die gewonnenen theoretischen Kenntnisse aus den Lehrveranstaltungen in der Praxis anzuwenden. • sich in einzelnen Fachgebieten ihren Kompetenzen und Interessen entsprechend zu spezialisieren. • Die Spezifika der unterschiedlichen Bibliothekssparten und/oder -typen zu vergleichen					
Leistungsnachweis					

- Schriftliche Bestätigung der Praktikumsstelle über Zeit, Umfang und Art der durchgeführten Tätigkeiten.
- Verfassen eines Praktikumsberichtes.

WAHLMODULGRUPPE 7. Fachliche Spezialisierung	SSt	LV-Typ	PR-Typ	ECTS
Es sind Wahlmodule im Ausmaß von 8 ECTS zu absolvieren. Die Lehrgangsleitung entscheidet nach pädagogischen und finanziellen Aspekten, welche angeboten werden.				
Modulinhalt:				
• Fachliche Spezialisierung				
Modulziele:				
• Studierende sind in der Lage sich ihren Kompetenzen und Interessen entsprechend fachlich zu spezialisieren.				
Leistungsnachweis				
Positiver Abschluss von Wahlmodulen im Umfang von 8 ECTS.				

Wahlmodul 7.1 Spezialfragen zum Metadatenmanagement		SSt	LV-Typ	PR-Typ	ECTS
WF 7.1.1	Formale Erschließung: Vertiefung	1	VU	PI	2
WF 7.1.2	Inhaltliche Erschließung und Datenmodellierung: Vertiefung	2	VU	PI	2
GESAMT		3			4
Wahlmodulinhalt:					
• Anwendung der aktuell gültigen Regelwerke für die formale und inhaltliche Erschließung auf Spezialthemen • Erfassung von Normdaten • Datenmodellierung					
Modulziele:					
Studierende sind in der Lage...					
• die in Österreich geltenden Regelwerke für die formale und inhaltliche Erschließung unter Einhaltung der Prinzipien der Verbundkatalogisierung auf Spezialthemen anzuwenden und im Datenformat umzusetzen. • Normdatensätze in der Gemeinsamen Normdatei (GND) zu erstellen. • Grundlagen der Datenmodellierung praktisch anzuwenden.					
Leistungsnachweis					
Positiver Abschluss aller Lehrveranstaltungen (4 ECTS)					

Wahlmodul 7.2 Angewandte Informationskompetenz		SSt	LV-Typ	PR-Typ	ECTS
WF 7.2.1	Informationskompetenz: Entwicklungen und Trends	1	VU	PI	1
WF 7.2.2	Informationskompetenz: Best Practice	2	VU	PI	3
GESAMT		3			4
Wahlmodulinhalt:					
• Entwicklungen und Trends zur Vermittlung von Information Literacy • Konzeption eines bibliotheksdidaktischen Lernangebots als offene Bildungsressource (OER)					
Modulziele:					
Studierende sind in der Lage...					
• didaktisch-methodische Konzepte und Entwicklungen zu bewerten und daraus Lernszenarien für unterschiedliche Zielgruppen abzuleiten. • ein konkretes zielgruppenspezifisches Lernangebot zu gestalten (Schulung, Tutorial, e-learning.)					
Leistungsnachweis					
Positiver Abschluss aller Lehrveranstaltungen (4 ECTS)					

Wahlmodul 7.3 Bibliotheksrelevante Rechtsfragen und Informationsethik		SSt	LV-Typ	PR-Typ	ECTS
WF 7.3.1	Bibliotheksrelevante Rechtsfragen	1	VU	PI	2
WF 7.3.2	Informationsethik	1	VU	PI	2
GESAMT		2			4
Wahlmodulinhalt:					
• organisations-, privat- und arbeitsrechtliche Bestimmungen • Praxisbeispiele Medien- und Urheberrecht • soziale Verantwortung von Bibliotheken, Informationsfreiheit und Zensur • Kommunikations- und Informationstechnologien: soziale und ethische Verantwortung von BibliotheksmitarbeiterInnen					
Modulziele:					
Studierende sind in der Lage...					
• bibliotheksrelevante Aspekte des Organisations-, Privat- und Arbeitsrechts zu benennen und anzuwenden. • Fallbeispiele des Medien- und Urheberrechts zu lösen. • die soziale Verantwortung von Bibliotheken in Hinblick auf deren Angebote und Services zu beschreiben. • informationsgesellschaftliche Herausforderungen in der Anwendung von modernen Kommunikations- und Informationstechnologien zu bewerten.					

Leistungsnachweis
Positiver Abschluss aller Lehrveranstaltungen (4 ECTS)

Wahlmodul 7.4 Öffentliche Büchereien		SSt	LV-Typ	PR-Typ	ECTS
WF 7.4.1	Bibliotheksmanagement in öffentlichen Büchereien	1	VU	PI	2
WF 7.4.2	Medienarten und zielgruppenorientierte Bibliotheksarbeit	1	VU	PI	2
GESAMT		2			4

Wahlmodulinhalt:

- Organisation und Management in öffentlichen Bibliotheken
- Bestandskonzepte und Kennzahlen für Bestandsaufbau
- Buch- und Medienmarkt, Medienarten
- Bibliothekspädagogik, Leseförderung und Leseanimation unter Berücksichtigung der aktuellen Entwicklungen (Digital Literacy u.a.)
- zielgruppenorientierte Dienstleistungs- und Kulturangebote

Modulziele:

Studierende sind in der Lage...

- die besonderen Erfordernisse in der Organisation und Verwaltung von öffentlichen Bibliotheken zu beschreiben.
- die Methoden des Bestandsaufbaus und der Medienvermittlung anzuwenden.
- die Besonderheiten von Medienarten zu berücksichtigen, Bestandskonzepte zu erstellen
- die Bedeutung von Kennzahlen beim Bestandsauf- und -abbau zu beachten.
- Bedürfnisse und Angebote bezogen auf die jeweilige Zielgruppe zu berücksichtigen.
- Veranstaltungen zur Leseförderung und Leseanimation zu planen und durchzuführen.

Leistungsnachweis
Positiver Abschluss aller Lehrveranstaltungen (4 ECTS)

Wahlmodul 7.5 One Person Libraries (OPL)		SSt	LV-Typ	PR-Typ	ECTS
WF 7.5.1	OPL: Theorie und Typologie	1	VU	PI	1
WF 7.5.2	OPL: Best Practice	1	VU	PI	3
GESAMT		2			4
Wahlmodulinhalt:					

• Charakteristika und Typologie • Organisation, Verwaltung und Führung • Szenarien und Fallbeispiele
Modulziele:
Studierende sind in der Lage...
• die wichtigsten Charakteristika zu beschreiben. • ein Bibliothekskonzept zu entwickeln. • Praxisbeispiele zu analysieren und Umsetzungsszenarien zu entwickeln.
Leistungsnachweis
Positiver Abschluss aller Lehrveranstaltungen (4 ECTS)

Wahlmodul 7.6 Nachlassverwaltung und Sondersammlungen		SSt	LV-Typ	PR-Typ	ECTS
WF 7.6.1	Nachlassverwaltung und -erschließung	1	VU	PI	2
WF 7.6.2	Sondersammlungen	2	VU	PI	2
GESAMT		3			4
Wahlmodulinhalt:					
• Erwerbung, Erschließung, Verwaltung und Benutzung von Nachlässen und Autografen • Bestandsaufbau, -erschließung und -erhaltung von Sonderbeständen					
Modulziele:					
Studierende sind in der Lage...					
• Nachlässe zu erschließen, zu verwalten sowie bestandserhaltend aufzubewahren und für die Benutzung zur Verfügung zu stellen. • die Methoden des Bestandsaufbaus, der Erschließung und Erhaltung von Sonderbeständen anzuwenden.					
Leistungsnachweis					
Positiver Abschluss aller Lehrveranstaltungen (4 ECTS)					

Wahlmodul 7.7 Marketing und Öffentlichkeitsarbeit		SSt	LV-Typ	PR-Typ	ECTS
WF 7.7.1	Öffentlichkeitsarbeit und Public Relations	1	VU	PI	2
WF 7.7.2	Marketing und Werbekommunikation	1	VU	PI	2
GESAMT		2			4
Wahlmodulinhalt:					
• Corporate Culture, Identity und Design • Presse- und Kontaktarbeit, Lobbying • Marketingkonzepte und -strategien • Veranstaltungsmanagement					
Modulziele:					

Studierende sind in der Lage...

- die Beziehung zwischen Bibliotheken und ihren Stakeholdern zu analysieren, den Aufbau eines konsistenten Bildes bzw. des Bekanntheitsgrads in der Öffentlichkeit zu fördern und Bibliotheken auf dem Informationsmarkt zu positionieren.
- anhand unterschiedlicher Marketingkonzepte und -strategien Produkte und Dienstleistungen zu vermarkten.
- eine Veranstaltung selbständig zu konzipieren.

Leistungsnachweis

Positiver Abschluss aller Lehrveranstaltungen (4 ECTS)

Wahlmodul 7.8 Aktuelle Schwerpunkte und Trends (Grundlehrgang)		SSt	LV-Typ	PR-Typ	ECTS
WF 7.8.1	Technologie: neue Entwicklungen	1	VU	PI	2
WF 7.8.2	Services: neue Entwicklungen	1	VU	PI	2
GESAMT		2			4

Wahlmodulinhalt:

- Auswahl und Einsatz von neuen Technologien
- Innovative Services

Modulziele:

Studierende sind in der Lage...

- aktuelle technologische Entwicklungen und ihre Relevanz für Bibliotheken zu beurteilen.
- sich mit neuen Aufgabenfeldern in Bibliotheken auseinanderzusetzen und zielgruppenorientierte Services zu entwickeln.

Leistungsnachweis

Positiver Abschluss aller Lehrveranstaltungen (4 ECTS)

Wahlmodul 7.9 Archivkunde		SSt	LV-Typ	PR-Typ	ECTS
WF 7.9.1	Archivmanagement und -recht	2	VU	PI	4
WF 7.9.2	Medienarchive	1	VU	PI	2
WF 7.9.3	Archiv- und Kanzleischriften	1	UE	PI	2
GESAMT		4			8

Wahlmodulinhalt:

- Archivtypen und -konzepte: Struktur und Unterhaltsträger
- Organisation, Management, rechtliche Grundlagen
- Bestandserhaltung: Lagerung, Konservierung, Digitalisierung, Langzeitarchivierung und dauerhafte Zugänglichkeit
- Ordnungs- und Erschließungssysteme, Metadatenstandards, Archivsoftware
- Archiv- und Kanzleischriften

Modulziele:

Studierende sind in der Lage...

- Archivtypen und -konzepte zu beschreiben, ihre unterschiedlichen Strukturen und Unterhaltsträger zu benennen.
- Charakteristika in Management, Organisation und Verwaltung von Archiven sowie deren rechtliche Grundlagen zu beschreiben.
- Maßnahmen der Bestandserhaltung auf Archivalien anzuwenden.
- Archivalien zu ordnen und unter Anwendung geeigneter Metadatenstandards zu erschließen.
- gebräuchliche Schriftarten in Archiven zu lesen.

Leistungsnachweis

Positiver Abschluss aller Lehrveranstaltungen (8 ECTS)

Wahlmodul 7.10 Data Librarian		SSSt	LV-Typ	PR-Typ	ECTS
WF 7.10.1	Open Science Support	1	VU	PI	2
WF 7.10.2	Datenbasierte Wissensproduktion und -organisation	2	VU	PI	3
WF 7.10.3	Systemarchitekturen und Workflowmanagement	2	VU	PI	3
GESAMT		5			8
Wahlmodulinhalt:					
• Wissenschaftskommunikation und Forschungsunterstützung: Open Access, Open Educational Resources, Open Data • Repositorien und Forschungsdaten: Metadaten, Datenanalyse und Datenarchitektur • Digitales Workflowmodell: Archivierung, Finanzierung und Life Cycle Management					
Modulziele:					

Studierende sind in der Lage...	
• neue Services an der Schnittstelle von Bibliotheken, Forschungsservices und IT-Dienstleistungseinrichtungen zu konzipieren und Forschende zu unterstützen. • Metadatenstandards sowie Methoden zur Erschließung und Beschreibung von Forschungsdaten und Strategien, die zur Wiederauffindbarkeit und -verwendung von Daten eingesetzt werden können, anzuwenden. • Systemarchitekturen und Workflowmodelle zu konzipieren, sich mit dem Life Cycle Management von digitalen Objekten und den Methoden der Langzeitarchivierung auseinander zu setzen, sowie Kostenpläne und Finanzierungsmodelle zu erstellen.	
Leistungsnachweis	
Positiver Abschluss aller Lehrveranstaltungen (8 ECTS)	

Wahlmodul 7.11 Historisches Buchgut		SSt	LV_Typ	PR-Typ	ECTS
WF 7.11.1	Buchkunde und Verwaltung historischen Buchguts	2	VU	PI	3
WF 7.11.2	Buch- und Medienforschung	2	VU	PI	3
WF 7.11.3	Ausstellungswesen und rechtliche Grundlagen	1	VU	PI	2
GESAMT		5			8
Wahlmodulinhalt:					
• Buchkunde, Erschließung und Verwaltung • Dokumentenformen, Medien- und Verlagsgeschichte • historische Buchproduktion, -distribution und -rezeption • aktuelle digitale Anwendungsfelder (Digital Humanities) • Ausstellungswesen und rechtliche Grundlagen					
Modulziele:					
Studierende sind in der Lage...					
• historisches Buchgut zu erschließen und zu verwalten. • die Entwicklung verschiedener Dokumentenformen sowie die Grundlagen der Medien- und Verlagsgeschichte zusammenzufassen. • Aspekte der historischen Buchproduktion, -distribution und -rezeption aufzuzählen und in Beziehung zu setzen. • Forschungs- und Arbeitsfelder im Bereich der Digitalisierung historischer Dokumente zu benennen. • eine Ausstellung unter Berücksichtigung rechtlicher und konservatorischer Aspekte zu konzipieren.					
Leistungsnachweis					
Positiver Abschluss aller Lehrveranstaltungen (8 ECTS)					

(3) Modulbeschreibung Masterlehrgang:

Pflichtmodul 8. Strategie und Management	SSt	LV-Typ	PR-Typ	ECTS
8.1 Strategische Planung und Organisationsentwicklung	3	VU	PI	4
8.2 Informations- und Wissensmanagement	1	VU	PI	2
8.3 Personalführung und Personalentwicklung	2	VU	PI	3
8.4 Managementfabrik	1	SE	PI	3
GESAMT	7			12
Modulinhalt:				
• Strategische Steuerungsmodelle: Methoden und Konzepte • Strategische Ressourcenplanung und Controlling • Information und Wissen: Erwerb, Transfer, Speicherung und Nutzung • Personalmanagement: Führungsstile und -instrumente, Personalentwicklung, Gender-, Diversity- und Gesundheitsmanagement • Planspiel anhand einer Szenariobibliothek				
Modulziele:				
Studierende sind in der Lage ...				
• Methoden und Konzepte der strategischen Planung und Steuerung ein- und umzusetzen. • Kostenpläne effizient aufzustellen und deren Umsetzung steuernd zu überwachen. • Instrumente des Informations- und Wissensmanagements praxisorientiert anzuwenden. • betriebliche Rahmenbedingungen und Bedarfe der Organisation und ihrer MitarbeiterInnen zu erkennen und adäquate Führungs- und Personalentwicklungsinstrumente anzuwenden. • im Rahmen eines Planspiels ein Konzept zu einer konkreten Aufgabenstellung zu entwickeln und einen Umsetzungsvorschlag zu präsentieren.				
Leistungsnachweis				
Positiver Abschluss aller Lehrveranstaltungen (12 ECTS)				

Pflichtmodul 9. Wissensproduktion und Bibliothek	SSt	LV-Typ	PR-Typ	ECTS
9.1 Forschungsprozess und Bibliothek	1	VU	PI	2
9.2 Wissenschaftliches Publizieren	2	VU	PI	3
9.3 Forschungsdatenmanagement	2	VU	PI	3
GESAMT	5			8
Modulinhalt:				
• Forschungsprozess und Wissenschaftskommunikation: theoretische Grundlagen und Kennenlernen von Werkzeugen im wissenschaftsrelevanten Kontext • Publizieren (elektronisch und print): Open Access, Institutionelle Repositorien, Resonanz • Forschungsdaten: Organisation, Verwaltung, Erschließung und Archivierung				
Modulziele:				

Studierende sind in der Lage ...

- forschungsrelevante Services von Bibliotheken zu beschreiben.
- Forschende im wissenschaftlichen Publikationsprozess sowie in der Analyse des Forschungsausputs zu unterstützen.
- Methoden der Organisation, Verwaltung, Erschließung, Archivierung und dauerhafte Zugänglichmachung von Forschungsdaten anzuwenden.

Leistungsnachweis

Positiver Abschluss aller Lehrveranstaltungen (8 ECTS)

Modul 10. Masterseminar	SWS	LV-Typ	PR-Typ	ECTS
10.1.1 Masterseminar I	1	SE	PI	1
10.1.2 Masterseminar II	1	SE	PI	1
GESAMT	2			2

Modulinhalt:

- Methoden und Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens
- Erstellen eines Exposés
- Schreiben einer Masterthese

Modulziele:

Studierende sind in der Lage ...

- Methoden und Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens anzuwenden.
- ein Exposé zu erstellen und über Arbeitsfortschritte zu berichten.
- eine Masterthese zu verfassen.

Leistungsnachweis

Positiver Abschluss beider Teile des Masterseminars (2 ECTS)

WAHLMODULGRUPPE 11. Fachliche Spezialisierung				SSt	LV-Typ	PR-Typ	ECTS
Es sind Wahlmodule im Ausmaß von 8 ECTS zu absolvieren. Die Lehrgangsleitung entscheidet nach pädagogischen und finanziellen Aspekten, welche angeboten werden.							
Modulinhalt:							
Fachliche Spezialisierung							
Modulziele:							
Studierende sind in der Lage sich ihren Kompetenzen und Interessen entsprechend fachlich zu spezialisieren.							
Leistungsnachweis							
Positiver Abschluss von Wahlmodulen im Umfang von 8 ECTS.							

Wahlmodul 11.1 Bibliotheksarchitektur		SSt	LV-Typ	PR-Typ	ECTS
WF 11.1.1	Bibliotheksbau und Ausstattung	1	VU	PI	2
WF 11.1.2	Bibliotheksplanung	1	VU	PI	2
GESAMT		2			4
Wahlmodulinhalt:					
- Bibliotheksbaugeschichte und -typen, Baukonzepte - Raum- und Funktionspläne - Normen und Standards					
Modulziele:					
Studierende sind in der Lage...					
- Beispiele der Bibliotheksbaugeschichte zu benennen und deren Besonderheiten zu beschreiben. - Bibliothekstypen und Baukonzepte in Relation zu setzen. - Raum- und Funktionspläne unter Berücksichtigung der entsprechenden Normen und Standards zu erstellen.					
Leistungsnachweis					
Positiver Abschluss aller Lehrveranstaltungen (4 ECTS)					

Wahlmodul 11.2 Bibliometrie und Szientometrie		SSt	LV-Typ	PR-Typ	ECTS
WF 11.2.1	Grundlagen der Bibliometrie und Szientometrie	2	VU	PI	2
WF 11.2.2	Metriken und Anwendungen	1	VU	PI	2
GESAMT		3			4
Wahlmodulinhalt:					

• Bibliometrie und Information Retrieval • Grundlagen der Zitationsanalyse • Bibliometrische Indikatoren und deren Anwendungen • forschungsunterstützende Services
Modulziele:
Studierende sind in der Lage... • bibliometrische Analysen zu beschreiben und durchzuführen. • Indikatoren und ihre Verwendung zu erläutern. • Datenbanken und Werkzeuge für bibliometrische Analysen anzuwenden. • den Publikationsoutput einer Institution transparent darzustellen.
Leistungsnachweis
Positiver Abschluss aller Lehrveranstaltungen (4 ECTS)

Wahlmodul 11.3. Rechtspraxis in Bibliotheken		SSt	LV-Typ	PR-Typ	ECTS
WF 11.3.1	Rechtlich relevante Regelungen im Bibliotheksalltag und Urheberrecht	2	VU	PI	2
WF 11.3.2	Vertrags- und Vergaberecht	2	VU	PI	2
GESAMT		4			4
Wahlmodulinhalt:					
• Benutzungs- und Geschäftsordnungen • Risiko- und Bedrohungsmanagement, Haftungsfragen • Kooperationsvereinbarungen • vergaberechtskonforme Beschaffungsprozesse • Verlagsverträge und Lizenzierungen					
Modulziele:					
Studierende sind in der Lage... • eine Benutzungs- bzw. Geschäftsordnung zu erstellen und in der Praxis zu verankern. • Gefahrensituationen richtig einzuschätzen und im Rahmen der rechtlichen Bestimmungen zu klären. • Kooperationsverträge inhaltlich zu konzipieren. • einen Anforderungskatalog für einen Vergabeprozess vorzubereiten. • rechtskonforme Nachnutzungslizenzen für digitale Objekte zu argumentieren (z.B. creative commons Lizenzen).					
Leistungsnachweis					
Positiver Abschluss aller Lehrveranstaltungen (4 ECTS)					

Wahlmodul 11.4 Innovations- und Change-Management in Bibliotheken		SSt	LV-Typ	PR-Typ	ECTS
WF 11.4.1	Innovationsmanagement: Grundlagen	1	VU	PI	2
WF 11.4.2	Change- und Risk-Management	1	VU	PI	2
GESAMT		2			4
Wahlmodulinhalt:					
- Planung, Steuerung und Kontrolle von Innovationen in Organisationen - Trendanalyse und Marktbeobachtung - Implementierung von neuen Services im Betrieb - Umsetzung und Marketing					
Modulziele:					
Studierende sind in der Lage...					
- Theorie und Methodik des Innovations- und Risk-Managements zu verstehen. - Innovationsprozesse im Arbeitsbereich durch integrierte Kommunikation zu verankern. - Veränderungsbedarf zu erkennen und Lösungsansätze daraus abzuleiten.					
Leistungsnachweis					
Positiver Abschluss aller Lehrveranstaltungen (4 ECTS)					

Wahlmodul 11.5 Bibliotheksspezifische Zielgruppenforschung		SSt	LV-Typ	PR-Typ	ECTS
WF 11.5.1	Quantitative Methoden der Zielgruppenforschung	1	VU	PI	2
WF 11.5.2	Qualitative Methoden der Zielgruppenforschung	1	VU	PI	2
GESAMT		2			4
Wahlmodulinhalt:					
- angewandte NutzerInnenforschung und -interaktion - Informationsverhaltensforschung - Erhebungs- und Auswertungsmethoden - Datenanalyse und Interpretation					
Modulziele:					
Studierende sind in der Lage...					
- qualitative und quantitative Methoden der Zielgruppenforschung anzuwenden. - Erhebungs- und Auswertungsmethoden bedarfsgerecht auszuwählen. - Analysen und Befragungen durchzuführen. - Ergebnisse auszuwerten und Rückschlüsse in Bezug auf die Verbesserung der Bibliotheksservices zu ziehen.					
Leistungsnachweis					
Positiver Abschluss aller Lehrveranstaltungen (4 ECTS)					

Wahlmodul 11.6 Strategisches Management in Öffentlichen Büchereien		SSt	LV-Typ	PR-Typ	ECTS
WF 11.6.1	Operatives und strategisches Management in öffentlichen Büchereien: Vertiefung	1	VU	PI	2
WF 11.6.2	Öffentliche Büchereien: Organisation und Bildungsauftrag	1	VU	PI	2
GESAMT		2			4
Wahlmodulinhalt:					
- vertiefende Aspekte von Organisation und Verwaltung in öffentlichen Büchereien: Personal- und Innovationsmanagement, Prozessanalyse und Workflowmodelle - Erarbeitung von Strategien für zielgruppengerechte Lese- und Sprachförderung - Erarbeitung von Lobbyingstrategien in der Zusammenarbeit mit Stakeholdern					
Modulziele:					
- Studierende sind in der Lage... - zukunftsweisende Strategien für einen Umgang mit der digitalen Transformation im Bereich der öffentlichen Büchereien zu entwerfen. - Trends im öffentlichen Büchereiwesen systematisch zu identifizieren und zu analysieren. - das spezifische gesellschaftliche und institutionelle Umfeld öffentlicher Büchereien zu analysieren. - organisationsspezifische Resilienzstrategien auszuarbeiten. - die Finanzen der Organisation zu verhandeln und Lobbying zu betreiben. - die Organisation hinsichtlich der Erfordernisse des lebenslangen Lernens weiterzuentwickeln.					
Leistungsnachweis					
Positiver Abschluss aller Lehrveranstaltungen (4 ECTS)					

Wahlmodul 11.7 Aktuelle Schwerpunkte und Trends (Masterlehrgang)		SSt	LV-Typ	PR-Typ	ECTS
WF 11.7.1	Technologie und Digitalisierung: Entwicklungen	1	VU	PI	2
WF 11.7.2	Services: Entwicklungen und Trends	1	VU	PI	2
GESAMT		2			4
Wahlmodulinhalt:					
- strategische Auswahl und Einsatz von neuen Technologien - gesellschaftspolitische Aspekte der Digitalisierung - strategische Erweiterung des Serviceportfolios					
Modulziele:					
Studierende sind in der Lage...					
- die strategische Relevanz aktueller technologischer Entwicklungen für Bibliotheken zu beurteilen. - die strategische Relevanz gesellschaftlicher Entwicklungen für Bibliotheken zu bewerten. - neue Aufgabenfelder für Bibliotheken profilorientiert zu erschließen.					
Leistungsnachweis					
Positiver Abschluss aller Lehrveranstaltungen (4 ECTS)					

§ 10 Masterthese

(1) Die Masterthese dient dem Nachweis der Befähigung, Aufgabenstellungen aus dem Bibliotheks- und Informationswesen auf wissenschaftlicher Basis selbständig sowie inhaltlich und methodisch vertretbar zu bearbeiten. Die Aufgabenstellung der Masterthese ist so zu wählen, dass für die Studierende oder den Studierenden die Bearbeitung innerhalb von sechs Monaten möglich und zumutbar ist.

(2) Das Thema der Masterthese ist aus einem der Pflichtmodule zu entnehmen. Soll ein anderer Gegenstand gewählt werden oder bestehen bezüglich der Zuordnung des gewählten Themas Unklarheiten, liegt die Entscheidung über die Zulässigkeit bei der Lehrgangsleitung.

(3) Die Masterthese hat einen Umfang von 28 ECTS Punkten.

(4) Die Lehrgangsleitung kann auf Antrag der Studierenden oder des Studierenden genehmigen, dass die Masterthese in einer Fremdsprache abgefasst wird.

§ 11 Masterprüfung

(1) Voraussetzung für die Zulassung zur Masterprüfung ist die positive Absolvierung aller vorgeschriebenen Module und Prüfungen sowie die positive Beurteilung der Masterthese.

(2) Die Masterprüfung ist eine Defensio. Sie besteht aus der Verteidigung der Masterthese und einer Prüfung über deren wissenschaftliches Umfeld. Die Beurteilung erfolgt gemäß den Bestimmungen der Satzung.

(3) Die Masterprüfung hat einen Umfang von 2 ECTS-Punkten.

(4) Die Prüfungskommission besteht aus der Lehrgangsleiterin oder dem Lehrgangsleiter und drei weiteren Fachexpertinnen und -experten aus dem Beirat oder dem Kreis der Lehrenden. Der Lehrgangsleiter/Die Lehrgangsleiterin hat den Vorsitz der Prüfungskommission.

§ 12 Prüfungsordnung

(1) Im Rahmen des Studiums werden folgende prüfungsimmanente (pi) Lehrveranstaltungen abgehalten. Die Beurteilung erfolgt aufgrund der Zusammenschau mehrerer von der Lehrveranstaltungsleitung festgelegter Teilleistungen.

1. **Vorlesung mit Übung (VU):** Verbund von Vorlesung und Übung besteht aus einem Vorlesungsteil und einem Übungsteil. Im Vorlesungsteil wird kognitives Basis-, Aufbau-, Vertiefungswissen und/oder Methodenwissen vermittelt, das im Übungsteil angewendet, geübt und perfektioniert wird.
2. **Seminar (SE):** Seminare dienen zur Reflexion und Diskussion spezieller wissenschaftlicher Fragestellungen; Behandlung von Spezialthemen, Einbeziehen aktueller Fachliteratur und Forschungsfragen. Sie beinhalten Dialog; insbesondere Präsentationen, Referate, Fallerörterungen, Projekte und Diskussionen und erfordern meist einen schriftlichen Beitrag der Studierenden; Anleiten des Selbststudiums. Bei schriftlichen Arbeiten wird der Schreibprozess vom Entwickeln der Forschungsfrage bis hin zur Endfassung begleitet. Beurteilt werden die Mitarbeit in Diskussionen, die Referate zu selbständig bearbeiteten wissenschaftlichen Fragestellungen und/oder eine Seminararbeit.

3. **Übung (UE):** Übungen dienen zur Anwendung bereits erworbenen Wissens (z. B. Fallbearbeitung, Praxisbeispiele etc.); Einübung und Perfektionierung von Kenntnissen, Fertigkeiten und Fähigkeiten. Sie erfordern selbständiges Arbeiten und Teamarbeit der Studierenden unter Anleitung und Aufsicht einer/eines Lehrenden; ggf. Hausarbeiten.
4. **Projektarbeit (PR):** Projekte sind definiert als komplexe und/oder fachübergreifende Aufgaben, die in Teamarbeit durchzuführen ist. Die Themen für die Projektarbeit können in Absprache mit der Lehrgangsleitung aus den im Curriculum genannten Fachbereichen gewählt werden, wobei die praktische Anwendung der in den Lehrveranstaltungen erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten berücksichtigt werden soll.
5. Die **Berufspraxis** dient zur Bewährung der erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten unter „Realitätsbedingungen“; Hilfestellung für weitere Karriereentscheidungen ohne Betreuung durch Lehrende; außerhalb der Universität in Betrieben, öffentlichen Institutionen etc., aber beispielsweise auch im Forschungsbetrieb. Die Beurteilung der Berufspraxis erfolgt ausschließlich durch „mit Erfolg teilgenommen“ bzw. „ohne Erfolg teilgenommen“.

(2) Die Abhaltung des Universitätslehrgangs erfolgt in Form von Lehrveranstaltungen und allfälliger Fernstudieneinheiten. Lehrveranstaltungen und Fernstudieneinheiten können in einer Fremdsprache abgehalten werden. Die Lehrveranstaltungen sowie allfällige Fernstudieneinheiten sind von der Lehrgangsleitung jeweils für einen Lehrgang vor dessen Beginn festzulegen und bekannt zu geben.

(3) Werden Lehrveranstaltungen und allfällige Fernstudieneinheiten in einer Fremdsprache durchgeführt, dann sind die jeweiligen Prüfungen ebenfalls in der betreffenden Fremdsprache abzuhalten.

(4) Bei der Beurteilung gelten die Bestimmungen des Universitätsgesetzes 2002.

(5) Leistungsnachweis in Lehrveranstaltungen

Die Leiterin oder der Leiter einer Lehrveranstaltung hat die erforderlichen Ankündigungen gemäß den Bestimmungen der Satzung vorzunehmen.

(6) Prüfungsstoff

Der für die Vorbereitung und Abhaltung von Prüfungen maßgebliche Prüfungsstoff hat vom Umfang her dem vorgegebenen ECTS-Punkteausmaß zu entsprechen. Dies gilt auch für Modulprüfungen.

(7) Verbot der Doppelerkennung und Verbot der Doppelverwendung

Lehrveranstaltungen und Prüfungen, die bereits für das als Zulassungsvoraussetzung geltende Studium absolviert wurden, können im Universitätslehrgang nicht nochmals anerkannt werden. Lehrveranstaltungen und Prüfungen, die bereits für ein anderes Pflicht- oder Wahlmodul dieses Universitätslehrganges absolviert wurden, können in einem anderen Modul desselben Universitätslehrganges nicht nochmals verwendet werden. Dies gilt auch bei Anerkennungsverfahren.

(8) Erbrachte Prüfungsleistungen sind mit dem angekündigten ECTS-Wert dem entsprechenden Modul zuzuordnen, eine Aufteilung auf mehrere Leistungsnachweise ist unzulässig.

(9) Leistungen, die an universitären oder außeruniversitären Einrichtungen erbracht wurden, sind vom studienrechtlich zuständigen Organ auf Antrag der Lehrgangsteilnehmerin oder des Lehrgangsteilnehmers im Sinne des Universitätsgesetzes 2002 anzuerkennen, soweit sie den im Curriculum vorgeschriebenen Leistungen gleichwertig sind.

§ 13 Abschluss

- (1) Der Abschluss des Grundlehrganges ist durch ein Abschlusszeugnis zu beurkunden.
- (2) Den Absolventinnen und Absolventen des Grundlehrganges ist die akademische Bezeichnung „Akademische Bibliotheks- und Informationsexpertin“ oder „Akademischer Bibliotheks- und Informationsexperte“ zu verleihen.
- (3) Der Abschluss des Masterlehrganges ist ebenfalls durch ein Abschlusszeugnis zu beurkunden.
- (4) Den Absolventinnen und Absolventen des Masterlehrganges ist der akademische Grad „Master of Science (Library and Information Studies)“, abgekürzt „MSc“ zu verleihen. Im Falle der Führung ist dieser akademische Grad dem Namen nachzustellen.

§ 14 Inkrafttreten

Dieses Curriculum tritt nach der Kundmachung im Mitteilungsblatt der Universität Wien mit 1. Oktober 2019 in Kraft.

§ 15 Übergangsbestimmungen

- (1) Dieses Curriculum gilt für alle Studierenden, die ab Wintersemester 2019/20 das Studium beginnen.
- (2) Wenn im späteren Verlauf des Studiums Lehrveranstaltungen, die auf Grund der ursprünglichen Studienpläne bzw. Curricula verpflichtend vorgeschrieben waren, nicht mehr angeboten werden, hat das nach den Organisationsvorschriften der Universität Wien studienrechtlich zuständige Organ von Amts wegen (Äquivalenzverordnung) oder auf Antrag der oder des Studierenden festzustellen, welche Lehrveranstaltungen und Prüfungen anstelle dieser Lehrveranstaltungen zu absolvieren sind.
- (3) Studierende, die vor diesem Zeitpunkt den Universitätslehrgang „Library and Information Studies“ begonnen haben, können sich jederzeit durch eine einfache Erklärung freiwillig den Bestimmungen dieses Curriculums unterstellen.
- (4) Studierende, die zum Zeitpunkt des Inkrafttretens dieses Curriculums dem vor Erlassung dieses Curriculums gültigen Universitätslehrgang „Library and Information Studies“ (Grundlehrgang) (Mitteilungsblatt vom 26.06.2013, 34. Stück; Nr. 245) unterstellt waren, sind berechtigt, ihr Studium bis längstens 30.11.2020 abzuschließen.
- (5) Studierende, die zum Zeitpunkt des Inkrafttretens dieses Curriculums dem vor Erlassung dieses Curriculums gültigen Universitätslehrgang „Library and Information Studies“ (Aufbaulehrgang) (Mitteilungsblatt vom 26.06.2013, 34. Stück; Nr. 245)) unterstellt waren, sind berechtigt, ihr Studium bis längstens 30.04.2021 abzuschließen.
- (6) Das nach den Organisationsvorschriften studienrechtlich zuständige Organ ist berechtigt, generell oder im Einzelfall festzulegen, welche der absolvierten Lehrveranstaltungen und Prüfungen für dieses Curriculum

anzuerkennen sind.

Im Namen des Senates:
Der Vorsitzende der Curricularkommission:
Krammer

Anhang

Empfohlener Pfad durch das Studium:
Grundlehrgang / Vollstudium

	1. Semester	ECTS		2. Semester	ECTS
1.3	Medien und Nachhaltigkeit	2	1.4	Rechtsgrundlagen	2
1.2	Bestandsmanagement	2	4.2	Serviceorientierung und Profilbildung	2
3.1	IT-Infrastruktur	2	3.2	Technologeanwendungen	2
2.1	Prinzipien des Metadatenmanagements	3	4.3	Informationskompetenz	3
2.2	Formale Erschließung	3	3.3	Bibliothekssysteme	2
2.3	Inhaltliche Erschließung	2	3.4	E-Collaboration	2
4.1	Informationsressourcen und Information Retrieval	3			
5.1	Projektmanagement	2			
1.1	Managementgrundlagen	2	5.2+5.3	Projektarbeit + Präsentation	6
6.2	Berufspraxis	5	6.1+6.3	Berufspraxis	7
7.x	Wahlmodul	4	7.y	Wahlmodul	4
	Gesamt	30		Gesamt	30

Grundlehrgang / Berufsbegleitend

	1.Semester	ECTS		2. Semester	ECTS		3. Semester	ECTS
1.3	Medien und Nachhaltigkeit	2	1.1	Managementgrundlagen	2	7x	Wahlmodule	8
1.2	Bestandsmanagement	2	4.2	Serviceorientierung und Profilbildung	2	7y	Wahlmodule	
3.1	IT-Infrastruktur	2	3.2	Technologeanwendungen	2	1.4	Rechtsgrundlagen	2
2.1	Prinzipien des Metadatenmanagements	3	4.3	Informationskompetenz	3	3.4	E-Collaboration	2
2.2	Formale Erschließung	3	3.3	Bibliothekssysteme	2		Projektarbeit + Präsentation	4
2.3	Inhaltliche Erschließung	2	5.1+ 5.2 (tlw.)	LV Projektmanagement + Projekt	4	5.2+ 5.3 (tlw.)		
4.1	Informationsressourcen und Information Retrieval	3						
6.1	Berufspraxis I	3	6.2	Berufspraxis II	5	6.3	Berufspraxis III	4
	Gesamt	20		Gesamt	20		Gesamt	20

Masterlehrgang

	1. Semester	ECTS		2. Semester	ECTS	3. Semester	ECTS	
8.1	Strategische Planung und Organisationsentwicklung	4	9.1	Forschungsprozess und Bibliothek	2	Masterthese	18	
8.2	Informations- und Wissensmanagement	2	9.3	Forschungsdatenmanagement	3			
8.3	Personalführung und Personalentwicklung	3	11.y	Wahlmodul	4			
9.2	Wissenschaftliches Publizieren	3	10.1.2	Master Seminar II	1			10.2
8.4	Managementfabrik	3						tlw.
11.x	Wahlmodul	4		Masterthese	10			
10.1.1	Master Seminar I	1	10.2.tlw.			Masterprüfung	2	
	Gesamt	20		Gesamt	20	Gesamt	20	

Englische Übersetzung (Grundlehrgang)

Deutsch

Englisch

Module	Modules
Modul 1. Bibliotheks- und Bestandsmanagement	Module 1: Library and Collection Management
Modul 2. Informationsorganisation	Module 2: Organisation of Information
Modul 3. Informationstechnologie	Module 3: Information Technology
Modul 4. Informationsservices und Vermittlungskompetenz	Module 4: Information Services and Teaching Competence
Modul 5. Projekt	Module 5: Project
Modul 6. Berufspraxis	Module 6: Internship

Modul 7. Fachliche Spezialisierung (Grundlehrgang): 7.1 Spezialfragen zum Metadatenmanagement 7.2 Angewandte Informationskompetenz 7.3 Bibliotheksrelevante Rechtsfragen und Informationsethik 7.4 Öffentliche Büchereien 7.5 One-Person Libraries (OPL) 7.6 Nachlassverwaltung und Sondersammlungen 7.7 Marketing und Öffentlichkeitsarbeit 7.8 Aktuelle Schwerpunkte und Trends (Grundlehrgang) 7.9 Archivkunde 7.10 Data Librarian 7.11 Historisches Buchgut	Module 7: Professional Specialisation (basic programme): 7.1 Selected Topics of Metadata Management 7.2 Applied Information Literacy 7.3 Basic Legal Information for Libraries and Information Ethics 7.4 Public Libraries 7.5 One-Person Libraries (OPL) 7.6 Special Collections and Managing Literary Estates 7.7 Marketing and Public Relations 7.8 Current Topics and Trends (basic programme) 7.9 Archival Studies 7.10 Data Librarian 7.11 Historic Book Collections
---	--

Englische Übersetzung (Masterlehrgang)

<i>Deutsch</i>	<i>Englisch</i>
Module	Modules
Modul 8. Strategie und Management	Module 8: Strategy and Management
Modul 9. Wissensproduktion und Bibliothek	Module 9: Knowledge Production in a Library Context
Modul 10. Masterthese	Module 10: Master's Thesis
10.1 Masterseminar	10.1 Master's Seminar
10.2 Masterthese	10.2 Master's Thesis
Masterprüfung	Master's Examination

Modul 11. Fachliche Spezialisierung (Masterlehrgang)	
11.1 Bibliotheksarchitektur	
11.2 Bibliometrie und Szientometrie	
11.3 Rechtspraxis in Bibliotheken	
11.4 Innovations- und Change-Management in Bibliotheken	
11.5 Zielgruppenforschung in Bibliotheken	
11.6 Management in Öffentlichen Büchereien	
11.7 Aktuelle Schwerpunkte und Trends (Masterlehrgang)	
	Module 11: <i>Professional Specialisation</i> (<i>master's programme</i>)
	11.1 Library Architecture
	11.2 Bibliometrics and Scientometrics
	11.3 Legal Topics in Libraries
	11.4 Innovation and Change Management in Libraries
	11.5 User Research in Libraries
	11.6 Management of Public Libraries
	11.7 Current Topics and Trends (<i>master's programme</i>)

Nr. 19

2. (geringfügige) Änderung des Studienplans für das Diplomstudium Katholische Fachtheologie (Version 2015)

Der Senat hat in seiner Sitzung am 22. November 2018 die von der gemäß § 25 Abs 8 Z 8 und Abs 10 des Universitätsgesetzes 2002 eingerichteten entscheidungsbefugten Curricularkommission am 12. November 2018 beschlossene 2. (geringfügige) Änderung des Studienplans für das Diplomstudium Katholische Fachtheologie (Version 2015), veröffentlicht im Mitteilungsblatt der Universität Wien am 24.06.2015, 26. Stück, Nummer 261, 1. (geringfügige) Änderung veröffentlicht im Mitteilungsblatt der Universität Wien am 30.11.2016, 8. Stück, Nummer 29, in der nachfolgenden Fassung genehmigt.

Rechtsgrundlagen für diesen Beschluss sind das Universitätsgesetz 2002 und der Studienrechtliche Teil der Satzung der Universität Wien in der jeweils geltenden Fassung.

(1) § 5 Abs 2 Modulbeschreibungen

1. Im Modul FTH 02 „Bibelhebräisch“ soll die Modulstruktur nunmehr lauten:

„VO, Bibelhebräisch I, 3 ECTS, 2 SSt (npi)
VU, Bibelhebräisch II, 3 ECTS, 2 SSt (pi)“

(2) Anhang

1. Im empfohlenen Pfad wird unter der Überschrift „FTH 02 (6 ECTS)“ in der zweiten Zeile die Buchstaben- Wort- und Ziffernfolge „VO, Bibelhebräisch II, 3 ECTS, 2 SSt (npi)“ geändert auf „VU, Bibelhebräisch II, 3 ECTS, 2 SSt (pi)“.

(3) § 11 Inkrafttreten

1. Abs 3 wird hinzugefügt:

„(3) Die Änderungen des Curriculums in der Fassung des Mitteilungsblattes vom 27. November 2018, Nr. 19, Stück 4, treten mit 1. Oktober 2019 in Kraft.“

Im Namen des Senates:
Der Vorsitzende der Curricularkommission:
Krammer

Wahlen

Nr. 20

Ergebnis der Wahl einer oder eines Vorsitzenden sowie einer oder eines stellvertretenden Vorsitzenden der Berufungskommission „Experimental Soft Matter Physics“

In der konstituierenden Sitzung der vom Senat eingesetzten Berufungskommission „Experimental Soft Matter Physics“ wurde am 24.10.2018 Herr Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. Christos Likos zum Vorsitzenden und Herr Univ.-Prof. Mag. Dr. Christoph Dellago zum stellvertretenden Vorsitzenden gewählt.

Der Vorsitzende:
Likos

Redaktion: HR.in Mag.a Elisabeth Schramm
Druck und Herausgabe: Universität Wien.
Erscheinung: nach Bedarf; termingebundene Einschaltungen sind mindestens
7 Arbeitstage vor dem gewünschten Erscheinungsdatum in der Redaktion einzubringen.